

Schadenanzeige Sachversicherung - Fahrraddiebstahlschäden

SLF-102 12.25

An die  
uniVersa  
Allgemeine Versicherung AG  
AV-Schaden  
90333 Nürnberg

<b>Versicherungsnummer</b>	<input type="text"/>
<b>Schadennummer</b>	<input type="text"/>
<b>Versicherungsnehmer:</b>	
Zuname	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>

**Angaben zum Schaden (Bitte alle Fragen sorgfältig beantworten!)**

1. Wie hoch schätzen Sie den eingetretenen Schaden?
  2. Wann wurde das Fahrrad abgestellt?
  3. Wann wurde der Diebstahl festgestellt?
  4. Wann wurde der Schaden der Polizei gemeldet?
  5. Wie lautet die Tagebuch-Nr. der Polizei?
  6. Schadenort?
  7. Wer ist Eigentümer des Fahrrades?
  8. Wo wohnt der Eigentümer des Fahrrades?
  9. Hatten Sie schon früher einen Fahrraddiebstahlschaden?
  10. Ist das Fahrrad noch anderweitig versichert?

<input type="checkbox"/> bis 100	<input type="checkbox"/> bis 300	<input type="checkbox"/> bis 500	<input type="checkbox"/> bis 750	<input type="checkbox"/> bis 1.000	<input type="checkbox"/>	EUR
Am _____ Uhrzeit _____						
Am _____ Uhrzeit _____						
Am _____ Dienststelle _____						
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> ja, am _____		entschädigt mit _____		
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> ja, bei _____				
Anspruch dort angemeldet			<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja		
   			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Fahrradhersteller			Typenbezeichnung			
   			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Rahmennummer			Rahmenfarbe			
   			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Am _____ Kaufpreis _____ EUR						
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> ja, durch _____				
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> ja, in welchem? _____				
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> unbekannt		
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> nein, weil _____				
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> nein, weil _____				

Schadenanzeige Sachversicherung - Fahrraddiebstahlschäden 

SLF-102 12.25

## Versicherungsnummer

## Schadensnummer

#### **Angaben zum Schaden (Fortsetzung)**

22. Alle vorhandenen Originalunterlagen  sind beigelegt  werden unverzüglich nachgereicht

23. Haben Sie sich beim Fundamt nach dem Fahrrad erkundigt?  nein  ja, am \_\_\_\_\_

**Bitte erkundigen Sie sich drei Wochen nach dem Diebstahl beim Fundamt.**

**Bitte erkundigen Sie sich drei Wochen nach dem Diebstahl beim Fundamt.**

Raum für  
Fundamts-  
stempel

## **Schadenschilderung (ggf. Beiblatt benutzen)**

## **Überweisung der Entschädigung an:**

## Kontoinhaber

Zuname/Firmenname Vorname

**Kreditinstitut** (Name des Zahlungsdienstleisters)

IBAN

D E

Ort

## Datum



**Unterschrift/en Kontoinhaber** (Vor- u. Zuname, bei Firmen Unterschrift/en des/der Zeichnungsberechtigten)

Schadenanzeige Sachversicherung - Fahrraddiebstahlschäden 

SLF-102 12.25

## Versicherungsnummer

## Schadensnummer

**Wichtige Mitteilung nach § 28 Abs. 4 VVG über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall.**

Auskunfts- und Aufklärungsobligationen, Vorlage von Belegen

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalls verlangen, dass Sie uns wahrheitsgemäß und fristgerecht jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalls oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie alles Ihnen zur Sachverhaltsaufklärung Zumutbare unternehmen. Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns fristgerecht Belege vorlegen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

### **Leistungsfreiheit**

Verstoßen Sie vorsätzlich gegen Ihre Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen eine dieser Obliegenheiten, können wir unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens – ggf. bis zum vollständigen Anspruchsverlust – kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

### Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, Aufklärung und Vorlage von Belegen verpflichtet.

**Ort** **Datum** **Unterschrift Versicherungsnehmer**

**Bitte beachten Sie auch unsere nachfolgenden Datenschutzhinweise/Informationen zu den Betroffenenrechten:**  
Wir möchten Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung zustehenden Rechte informieren. Diese Informationen können Sie im Internet, in der jeweils aktuellen Fassung, unter [www.universa.de/ds-info](http://www.universa.de/ds-info) abrufen oder in Papierform bei uns anfordern.